

Autor*in: Patricia Gozalbez Cantó, Wladlena Olesch
Zielgruppe: Lehrende
Typ: Methode
Inhalt: Beim *Speed Dating* führen die Studierenden mit unterschiedlichen Partner*innen kurze Gespräche über ein vorgegebenes Thema oder eine Fragestellung.

Speed Dating	
Methode	Beim <i>Speed Dating</i> führen die Studierenden mit unterschiedlichen Partner*innen kurze Gespräche über ein vorgegebenes Thema oder eine Fragestellung. Dabei werden viele unterschiedliche Meinungen und Antwortmöglichkeiten in kurzer Zeit durch aktives Zuhören aufgenommen sowie die eigene Meinung präzise und klar verständlich ausgedrückt.
Ziel	Durch den zeitlich begrenzten Austausch lernen die Studierenden ihre Meinung präzise und in wenigen Worten zu artikulieren. Gleichzeitig müssen sie gezielt zuhören und Fragen stellen sowie die Meinung des Gegenübers respektieren. Durch den Austausch mit anderen soll die eigene Meinung reflektiert und ggf. weiterentwickelt werden. Durch die schnellen Wechsel besitzt die Methode sowohl kognitiv als auch physisch ein hohes Aktivierungspotenzial.
Ablauf	1. Geben Sie das Hauptthema bekannt und verteilen Sie ggf. Arbeitsmaterialien (z. B. Texte, Zeitungsartikel). Die Studierenden haben kurz Zeit, die Arbeitsmaterialien zu lesen und sich Notizen zu ihren Gedanken zu machen. 2. Wenn möglich, bilden Sie eine lange Tischreihe, sodass sich immer zwei Studierende entlang der Reihe gegenüber sitzen und damit ein Tandem bilden. 3. Geben Sie eine Frage- bzw. Problemstellung, passend zu den verteilten Arbeitsmaterialien oder dem Oberthema vor. Die Zweiergruppen beginnen mit dem Austausch und haben für jede Runde gleich viel Zeit (max. drei bis vier Minuten). 4. Nach Ablauf der vorgegebenen Zeit rückt eine Seite der Tischreihe nach rechts, sodass neue Tandems entstehen. 5. Geben Sie ggf. eine neue Fragestellung vor, sodass ein Austausch in den Zweiergruppen entsteht. Der Austausch endet wieder nach der vorgegebenen Zeit und ein Wechsel der Plätze erfolgt. 6. Dieses Vorgehen kann solange fortgesetzt werden, bis sich die Studierenden wieder in ihrem anfänglichen Tandem befinden. Nennen Sie ggf. für jede Runde neue Fragestellungen. 7. Die inhaltlichen Ergebnisse können anschließend im Plenum besprochen und diskutiert werden.

Diversität	Zurückhaltenden und stilleren Studierenden wird durch die Methode Raum gegeben, ihre Meinung bzw. ihr Wissen zu artikulieren und dadurch Selbstvertrauen aufzubauen. Die zufällige Zusammensetzung der Zweiergruppen ermöglicht einen Austausch zwischen Studierenden, die möglicherweise noch nicht miteinander in Kontakt getreten sind.
Vorbereitung, Material und Raum	Vorbereitete Arbeitsmaterialien mit Fragestellungen für ca.10 Runden Der Raum sollte mit verschiebbaren Tischen und Stühlen ausgestattet sein. Stoppuhr
Teilnehmende	Max. 20 Studierende
Dauer	Ca. 30-40 Minuten
Quelle	LearningCenter Hochschule Osnabrück